

Groß- oder Kleinschreibung

Gruppe 1

Infinitive schreibt man groß, wenn sie als Nomen verwendet werden. Sie stehen:

- a. mit Artikel: *ein Klopfen*
- b. mit Präposition: *mit Zittern*
- c. mit Pronomen: *dein Stottern*
- d. mit gebeugtem Adjektiv: *lautes Sprechen (aber: laut sprechen!)*

Adjektive und **Partizipien** schreibt man groß, wenn sie als Nomen verwendet werden
Sie stehen:

- a. mit Artikel: *das Gute*
- b. mit Präposition: *in Blau*
- c. mit Wörtern wie *viel, wenig, etwas, nichts*: *wenig Spannendes, nichts Gutes*

Gruppe 2

Auch **andere Wortarten** werden großgeschrieben, wenn sie als Nomen (nominal) gebraucht werden.

- a. Pronomen (Fürwörter): *Er bot ihm das Du an.*
Außerdem in der Höflichkeitsform: *Hören Sie bitte zu.*
- b. Interjektionen (Ausrufewörter): *ein lautes Oh*
- c. Partikeln (nicht veränderbare Wörter), und zwar
 - ☐ Adverbien (Umstandswörter): *Er war gestern **Mittag** zu Hause.*
 - ☐ Präpositionen (Vorwörter): *Die Niederlage bedeutet das **Aus** im Bewerb.*
 - ☐ Konjunktionen (Bindewörter): *Jetzt gibt es kein **Wenn** und **Aber** mehr.*

Gruppe 3

Kleingeschrieben werden grundsätzlich alle Wortarten außer Nomen, z. B. *klein, grau, dein, sieben, morgen, beim, und, oh.*

Im Besonderen sind dies:

- b. Wörter, die sich auf ein vorangehendes oder nachfolgendes Nomen beziehen: *Im Hof spielten Kinder, die kleineren im Sandkasten, die größeren am Klettergerüst.*
- c. **feste Verbindungen**, Redewendungen: *von nah und fern kommen, von klein auf*
- d. **Zeitangaben**, die auf **-s** enden: *sonntags*
- e. **Unbestimmte Zahlwörter** (Numerale): *viel, wenig, der/die/das eine; der/die/das andere*
und Ableitungen: *ein wenig, die vielen, unter anderem, noch anderes*
- f. der **Superlativ**, wenn man mit „wie“ fragen kann: *am günstigsten*